

DIE HARKE



„Fundus“-Chefin Bettina Mürche sortiert die Hochzeitskleider nach Größe. Foto: Stüben

So, 19.02.2023

Hochzeitswochen im „Fundus“

Neben neuen Kleidern gibt es auch gebrauchte Anzüge, Abendmode und Geschirr

Von Sebastian Stüben

Nienburg. Im Eingangsbereich stehen zwei festlich gedeckte Tische, zwei als Brautpaar dekorierte Schaufensterpuppen laden ins Obergeschoss ein. Im Nienburger Sozialkaufhaus „Fundus“ sind Hochzeitstage. Hier gibt es ab gut 40, meist nagelneue Brautkleider, edle gebrauchte Herrenanzüge, Dekoration, Tischschmuck, festliches Geschirr und Accessoires zum kleinen Preis.

„Wir haben eine Auswahl feinsten neuer und wertiger Brautkleider in allen Größen von 36 bis 54 da“, schreibt das Kaufhaus: „Die neuen Kleider gibt es ab 200 Euro.“ Das sei ein richtig guter Preis, sagt Mitarbeiterin Katja Gröschel: „Im Brautmodengeschäft bekommen Frauen ein neues Kleid in der Regel nicht unter 800 Euro. Ich kenne viele Frauen, die deutlich über 1000 Euro ausgegeben haben.“

Abendkleider ab 20 Euro

Für die Hochzeitstage hat Gröschel mit weiteren Kolleginnen die Kleidungsabteilung im Obergeschoss extra umgebaut. „Wir haben jetzt die Brautkleider, Abendmode und die Anzüge für die Herren zusammengestellt“, sagt Fundus-Chefin Bettina Mürche: „Dann haben die Kundinnen und Kunden alles zum Thema Hochzeitskleidung an einem Platz.“ Die gebrauchten, aber gut erhaltenen Abendkleider gibt es für rund 20 Euro bei „Fundus“. „Hier können also auch die Angehörigen der Braut und des Bräutigams fündig werden“, sagt Gröschel. Schuhe, Krawatten, Hosenträger, Hemden, Blusen – all das hat das Sozialkaufhaus im Angebot.

„Das Tolle an dem Posten Brautkleider, den wir aus einem ehemaligen Fachgeschäft erhalten haben, ist die Tatsache, dass es hier manche Kleider gleich in mehreren Größen gibt“, sagt Mürche: „Sonst haben wir in der Regel nur Einzelstücke da. Viele der Kleider gibt es bei uns in großen Größen, sodass für jede Frau etwas dabei ist.“ „Die Kundinnen und Kunden haben die Gelegenheit, jetzt zum Frühjahr, zum Beginn der Hochzeitssaison, bei uns einzukaufen. Das passt sehr gut“, sagt Mürche.

Anfang der Woche waren mehrere Mitarbeiterinnen um Anja Wahl-Juretzko aus dem Leitungsteam damit beschäftigt, den Eingangsbereich des Kaufhauses zu dekorieren und zu schmücken. Die Schaufensterpuppen mussten aus dem Obergeschoss geholt und angezogen werden, die Tische wurden gedeckt, Herzluftballons wurden aufgehängt. „Wir sind gespannt, wie es laufen wird“, sagt Mürche. Immer wieder lässt sich das „Fundus“-Kaufhaus verschiedene Aktionen einfallen: Zu großen Fußballturnieren gibt es Sportsachen und Fanbekleidung, zu Weihnachten Geschenkideen aus gebrauchten Materialien. Alles gibt es bei „Fundus“ für einen kleinen Preis.

Nachhaltigkeit wichtig

Es kommen aber nicht nur Menschen ins Kaufhaus, die wenig Geld im Portemonnaie haben. Schatzsucher, die nach besonderen Produkten Ausschau halten, gehören nach Mürches Worten ebenso zur Kundschaft wie Menschen, die Wert auf Nachhaltigkeit legen.